

Pressemitteilung

Potsdam, 1. April 2020

Tage der Offenen Ateliers im Land Brandenburg, 2. und 3. Mai 2020 - Verschiebung in den Herbst 2020 -

Wie jedes Jahr war geplant, am ersten Maiwochenende (02. und 03. Mai 2020) die Tage der Offenen Ateliers in dreizehn Landkreisen und den Städten Potsdam und Brandenburg durchzuführen.

Die Tage der Offenen Ateliers sind ein regionales Kooperationsprojekt, das im Arbeitskreis der Kulturverwaltungen im Land Brandenburg (AKK) entwickelt wurde. In diesem Jahr werden die Tage der Offenen Ateliers von den nachfolgend aufgeführten Veranstaltern in Kooperation mit der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH, Kulturland Brandenburg, organisiert: Landeshauptstadt Potsdam, Stadt Brandenburg, Landkreis Barnim, Landkreis Dahme-Spreewald, Landkreis Elbe-Elster, Landkreis Havelland, Landkreis Märkisch-Oderland, Landkreis Oberhavel/Kulturort-Brandenburg.de, Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Landkreis Oder-Spree/CTA Kulturverein Nord e.V., Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Landkreis Potsdam-Mittelmark, Landkreis Prignitz, Landkreis Teltow-Fläming und Landkreis Uckermark.

Insgesamt beteiligen sich 550 Ateliers mit rund 750 Künstlerinnen und Künstlern an der Aktion, die zum Ziel hat, die Potenziale und die Vielfalt der Bildenden Kunst im Land Brandenburg konzentriert und gebündelt vorzustellen, aber auch die Besucher zu inspirieren, die Kultur und die Künstler des Landes immer wieder neu zu entdecken.

Die **Broschüre**, die zu den Tagen der Offenen Ateliers erscheint, stellt gleichzeitig ein Kompendium dar, mit dem man sich auch das ganze Jahr über individuell, gemeinsam mit Freunden oder mit der Familie auf den Weg zur Kunst begeben kann. Das Kunsterlebnis im Land Brandenburg lässt sich am Wochenende der Offenen Ateliers zudem gut mit einer Radtour oder sportlichen und kulturellen Aktivitäten oder einer Landpartie verbinden.

In diesem Jahr sehen wir uns leider wegen der aktuellen Situation rund um das Coronavirus gezwungen, die Veranstaltung auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Angedacht ist momentan das Wochenende 24./ 25. Oktober 2020 – unter dem Vorbehalt, dass die allgemeine Situation sich bis dahin normalisiert hat.

Brigitte Faber-Schmidt
Geschäftsführerin der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH
Kulturland Brandenburg



www.kulturland-brandenburg.de

Pressekontakt

Brigitte Faber-Schmidt | Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH | Kulturland Brandenburg
Tel: 0331 620 85-80 | b.faber@kulturland-brandenburg.de